





# Bad, ahoi!

**So badet man nicht alle Tage: Im Badezimmer von Koller's Bootshaussuite am Millstätter See fühlt sich der Gast wie auf einer exklusiven Schiffsreise.**

*Text Gudrun Haigermoser  
Fotos Koller's Hotel*

**I**m Obergeschoß des Bootshauses von Koller's Hotel in Seeboden am Kärntner Millstätter See entstand im letzten Frühjahr auf einer Fläche von rund 70 Quadratmetern ein Feriendomizil der anderen Art. Ihren besonderen Reiz erhält die Bootshaus-Suite, die die Gastgeber Verena und Hubert Koller „Riva“ (von italienisch Ufer) taufte, durch ihre Lage direkt am Wasser: Die große, zum See hin gerichtete Fensterfront holt den See in den Wohnraum und gibt den Gästen das Gefühl, frei über dem Wasser zu schweben. „Das Haus bindet in seiner Architektur den See ein und ist das ganze Jahr über nutzbar. Der Blick über das Wasser bietet in jeder Jahreszeit ganz besondere Stimmungen“, sagt Bauherr Hubert Koller.

### **Strenge Vorgaben**

Das Bootshaus blickt auf eine lange Tradition zurück, wurde es doch bereits 1959 errichtet. Schon damals befanden sich im Obergeschoß zwei einfache Gästezimmer. Im Laufe der



Bilder links von oben:

Das neue Bootshaus steht am schönsten Platz am See.

Hier fühlt sich der Gast wie auf einer Schiffsreise - und das ganz ohne Schwanken.

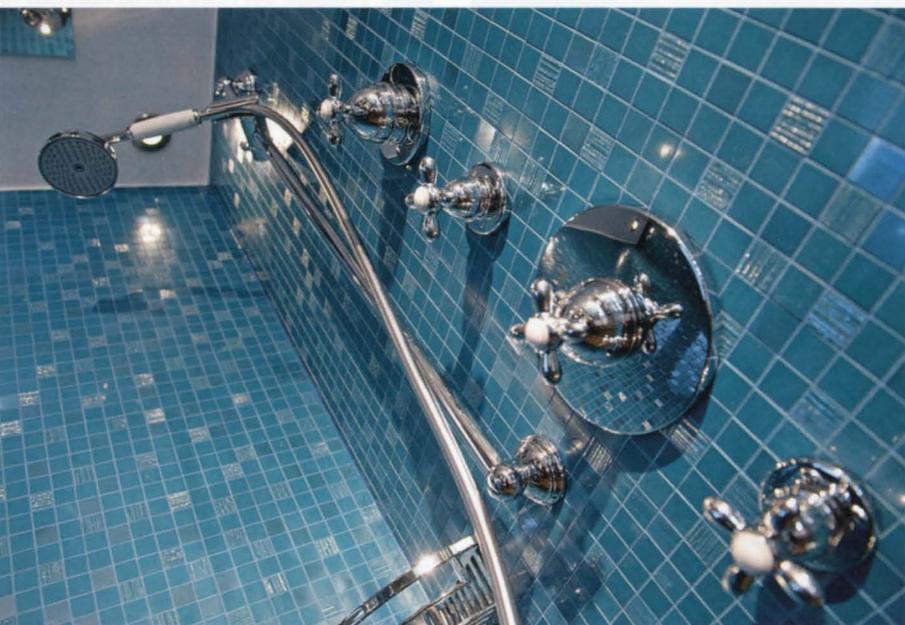
Die türkisblau geflieste Dusche ist auch ein Dampfbad.



Zeit entwickelte sich der Betrieb von einer Frühstückspension zum heutigen Vier-Sterne-Superior-Hotel. Da war es nur logisch, dass auch das Bootshaus einer Generalsanierung unterzogen wurde. Die Zimmer entsprachen schon lange nicht mehr den modernen Ansprüchen, so lag die wertvolle Fläche direkt am Wasser brach. „Wir wollten den schönsten Platz am See wieder den Gästen zur Verfügung stellen“, sagt Bauherr Hubert Koller. Nach längerer Vorlaufzeit – die durch mehrere Planungsanläufe, Vorgaben in Sachen Umweltschutz und Flächenwidmung entstand – begann man im November 2012 mit dem Bau. „Im Wesentlichen haben wir die bestehende Kubatur erhalten und nur sehr sanft erweitert.“ Vom Altbestand blieben nur ein Grundgerippe und einige Steher im Wasser übrig. Die besondere Herausforderung lag für Projektleiter und Innenarchitekt Wolfgang Czerny von Thurner Generalplanung darin, eine zeitgemäße Seearchitektur zu errichten und dabei den strengen räumlichen Vorgaben zu entsprechen: „Bis auf die Terrasse durften wir nicht größer werden als der ursprüngliche Bestand an dieser Stelle war.“ Unter dem Bootshaus befindet sich die Bootsanlegestelle für das Hotel. Das Gebäude ist mit einer eigenen Heizungs- und Wasserversorgungsanlage ausgestattet.

### Baden in Türkis

Der Einrichtungsstil der Suite entspricht



### Projektdaten

**Projekt** Neubau Bootshaussuite Riva, Koller's Hotel, 9871 Seeboden am Millstätter See  
**Bauherren** Verena und Hubert Koller  
**Bauzeit** Nov. 2012 – Mai 2013  
**Nutzfläche** rd. 70 m<sup>2</sup> (57 m<sup>2</sup> Wohnfläche, 13 m<sup>2</sup> Terrasse)  
**Investition** 300.000 Euro

**Architekt** Thurner Generalplanung GmbH, 5760 Saalfelden  
**HLKS** Egger GmbH, 9811 Lendorf  
**Armaturen** Hansgrohe / Serie Axor  
**Regendusche** Hansgrohe / Rain Dance  
**Bad-Accessoires** Keuco, Sam  
**Sanitärkeramik** Duravit  
**Dampfbad** mit Duftanlage (in die Dusche integriert) Helo  
**Tischler** Tischlerei Egger GmbH, 9871 Seeboden  
**Innenausstattung** Prader Interior, 5760 Saalfelden



*In der Bootshaussuite hat man den See stets im Blick. Die liebevoll ausgesuchten Accessoires komplettieren dieses besondere Bad.*

dem im Haupthaus, der in den vergangenen zwei Jahren vereinheitlicht wurde. In Sachen Materialien und seebezogene Accessoires ist das „Riva“ sicherlich das komfortabelste Angebot im Haus. Der Innenbereich präsentiert

sich in maritimem Design: Stoffe und warme Wandfarben vom britischen Label Farrow & Ball und Accessoires, die an eine Schiffsreise erinnern, passen gut zum Dielenboden aus geräuchertem Eichenholz.

Komplettiert wird das gemütliche Ambiente durch einen offenen Kamin und ein übergroßes Federkernbett. Kinder ziehen sich in ihre Schlafkoje mit Bullauge zurück.

Für die Farbwahl im Bad zeichnet Verena Koller verantwortlich. Die Hausherrin wünschte sich die Farbe Türkisblau, die in Kombination mit weißen, goldenen und sil-

bernen Elementen besonders gut zur Geltung kommt. Das großzügig angelegte Badezimmer ist mit einem Doppelwaschbecken ausgestattet und bietet ausreichend Ablageflächen. Die bodengleiche Dusche mit Handbrause und Rainshower verfügt über eine Dampfbadfunktion mit Duftanlage. Auch von hier aus bietet sich dem Gast ein Ausblick über den Millstätter See. Für den Fußboden wählte man rutschfeste Keramikfliesen in Holzoptik. Liebevoll ausgesuchte Accessoires komplettieren dieses Badezimmer der besonderen Art.

## Angebot

**Spa:** ganzjährig beheizter Pool im See (28 °C), Innenpool, Finnische Sauna, Laconium, Dampfbad, Beauty-Anwendungen, Ruheraum mit Seeblick, Seesauna, Hotelstrand und -garten, Floß, Bootshaus-Deck